

Einladung zum »Club der unmöglichen Fragen«

Armut ist weltweit weiblich, Mannheim macht keine Ausnahme

13. Dezember 2018

17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Lobby Werkhaus, Nationaltheater Mannheim, Mozartstr. 9, 68161 Mannheim



Frauen werden für gleiche oder gleichwertige Arbeit erheblich schlechter bezahlt als Männer. Sie leisten nach wie vor den Großteil unter- bzw. unbezahlter gesellschaftlich notwendiger Tätigkeiten wie Hausarbeit, Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen. Deshalb sind sie auch stärker von Armut im Alter betroffen. Wir wollen diskutieren, wie Frauen dieser Armutsfalle entgehen können, was sie selbst dafür tun können und was sich dafür ändern muss.

Moderiert wird die Veranstaltung von den Mitgliedern des FrauenKulturRats

- Prof. Dr. Eva Eckkammer (Professorin für Romanische Sprach- und Medienwissenschaft am Romanistischen Seminar der Universität Mannheim) und
- Dr. Kathrin Lämmle (Leiterin des Jugendkulturzentrums forum in Mannheim und Projektleitung des Kurzfilmfestivals GIRLS GO MOVIE)

Was ist der »Club der unmöglichen Fragen«?

Der »Club der unmöglichen Fragen« ist eine Veranstaltungsreihe, die einmal monatlich stattfindet und in der alle Menschen, unabhängig von ihrem Geschlecht, Alter oder sonstigen biografischen Merkmalen, aus Frauenperspektive über aktuelle und kontroverse Themen diskutieren.

Wir wünschen uns eine lebendige und interaktive Diskussionsrunde, in der keine Frage als unangebracht betrachtet wird.

Mannheim 2030

2018 hat die Stadt Mannheim zusammen mit ihren Einwohner*innen ein Leitbild erarbeitet, das beschreibt, wie Mannheim im Jahr 2030 aussehen soll. Jeweils ein Ziel des Leitbildes und dessen Umsetzung im Alltagsleben der Frauen stehen in der Spielzeit 2018/2019 im Mittelpunkt, denn Frauen spielen bei allen Nachhaltigkeitszielen eine entscheidende Rolle. Zu den Gesprächsrunden werden Stadtpersönlichkeiten zum Mitdiskutieren und aktiven Zuhören eingeladen.